

Spanien

DAS GRÜNE



www.spain.info



Ministerium für Industrie und Tourismus
 Herausgegeben von: © Turespaña
 Erstellt von: Lionbridge
 NIPO: 086-17-056-8

KOSTENLOSES EXEMPLAR

Der Inhalt dieser Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie dennoch Fehler feststellen, helfen Sie uns mit einer E-Mail an brochures@tourspain.es

Titelseite: Nationalpark Picos de Europa.
 Umschlagseite: San Juan de Gastelugatxe, Golf von Biskaya

INHALT

Einleitung	3
Jakobsweg	4
Ein Paradies für Sportler	7
Natur im Reinzustand	10
Städte	12
Dörfer mit Charme	17
Kunst und Kultur	19
Gastronomie	22
Das grüne Spanien in vier Jahreszeiten	25
Praktische Informationen	30



EINLEITUNG

Das grüne Spanien schmeckt nach Meer und nach hausgemachten Eintöpfen.

Entdecken Sie die Geheimnisse des **grünen Spaniens**. Eine unvergessliche Route mit unberührten Stränden, bezaubernden Dörfern und großen Naturparks, die Sie durch ganz Nordspanien führt: Baskenland, Kantabrien, Asturien und Galicien.

Freuen Sie sich auf die köstliche **Gastronomie** in den Tavernen der kleinen Fischerdörfer, den Michelin-Sternrestaurants oder den Designer-Weingütern. Später können Sie auf Shoppingtour gehen oder Sonnenuntergang am Meer erleben.

Hier finden Sie ein Paradies für Liebhaber der wilden Natur. Entspannen Sie sich bei einem Ausritt oder lassen Sie sich vom Rafting in den Canyons begeistern. **Surfen** Sie auf den spektaku-

lären Wellen der Biskaya und machen Sie auf dem berühmten **Nördlichen Jakobsweg** eine Erfahrung, die Ihr Leben nachhaltig verändert.

Pulsierende **Städte** wie **San Sebastián, Santander, Gijón** und **Santiago de Compostela** werden Sie fesseln. Nutzen Sie das unerschöpfliche **kulturelle Angebot**, besichtigen Sie **jahrhundertealte Kathedralen** oder staunen Sie in **avantgardistischen Museen**. Und genießen Sie am Ende des Tages das intensive Nachtleben von Universitätsstädten wie **Bilbao** oder **Oviedo**.

All das und vieles mehr erwartet Sie im grünen Spanien. Erleben Sie die Schönheit und Magie dieser traumhaften Landschaft und entdecken Sie alles, was sie Ihren Sinnen bietet.

JAKOBSWEG

Ob zu Fuß oder mit dem Zug, lassen Sie Ihren Alltag hinter sich und reisen Sie auf historischen Wegen von einem Ende Spaniens zum anderen. Eine Reise, die das Leben vieler Menschen verändert hat und bei der Sie vielfältige Erfahrungen machen, an die Sie sich immer erinnern werden.



▲ RADWANDERN AUF DEM JAKOBSWEG

CAMINO DEL NORTE (NÖRDLICHER WEG)

Es gibt eine besonders reizvolle und schöne Variante des Jakobswegs, die entlang der Nordküste Spaniens von **Irún** bis **Santiago de Compostela** verläuft.

Beginnen Sie Ihre Pilgerreise in **Irún** (Baskenland) an der Grenze zwischen Frankreich und Spanien. Die Klippen von **Jaizkibel** und das Küstendorf **Pasai Donibane** erwarten Sie hier. Wenn Sie in **San Sebastián** ankommen, stär-

ken Sie sich mit den berühmten *Pintxos* und erfrischen Sie sich bei gutem Wetter auch mit einem Bad am Strand von La Concha.

Der Camino del Norte verläuft entlang der baskischen Küste nach Bilbao und umfasst wunderschöne Orte wie **Orio**, wo wir Ihnen den gegrillten Fisch empfehlen, oder **Zarautz** mit seinem langen Strand,



▲ PARK DER VÖLKER EUROPAS
GERNIKA, BIZKAIA

wo Sie über die Surfer aus aller Welt staunen werden. Er führt auch durch **Getaria** mit dem Balenciaga-Museum, das dem berühmten Modeschöpfer in seinem Geburtsort gewidmet wurde, und durch **Gernika**, ein symbolträchtiger Ort für die Basken. Während des Bürgerkriegs wurde er 1937 von deutschen Luftstreitkräften vollständig zerstört, was **Pablo Picasso** zu dem berühmten Gemälde inspirierte, das den Namen des Dorfes trägt. Die Route geht weiter durch weniger bekannte Gegenden und abgelegene Täler, wo Sie sich *in situ* von der Freundlichkeit der Menschen überzeugen können.

Wenn Sie über eine alte Römerstraße nach **Kantabrien** kommen, sollten Sie sich in malerischen Fischerdörfern entspannen und die typischen Fisch- und Meeresfrüchtegerichte probieren. Nut-

zen Sie die Gelegenheit, dem Camino Lebaniego zu folgen, einem 70 Kilometer langen Weg, der in **San Vicente de la Barquera** beginnt und im Kloster Santo Toribio de Liébana (**Potes**) endet. Hier wird das größte Fragment des Kreuzes Christi oder *Lignum Crucis* beherbergt.

Asturien erreicht man auf dem Jakobsweg über Ribadedeva, Llanes und Ribadesella, bis man Gijón und den wunderschönen Strand von San Lorenzo erreicht. Setzen Sie Ihre Reise zwischen den malerischen *Hórreos* fort, den traditionellen Speichern für Lebensmittel wie beispielsweise Mais.

In ehemaligen Walfanghäfen wie **Luarca** wird altes Seemannsgarn gesponnen, bevor Sie über die Mündung des Eo von **Castropol** das hübsche Fischerdorf **Ribadeo** in Galicien erreichen.

KATHEDRALE VON SANTIAGO
SANTIAGO DE COMPOSTELA



Verpassen Sie auch nicht die Kathedrale von Mondoñedo auf dieser Route. Wandern Sie auf mittelalterlichen Wegen und durch die kleinen Dörfer von **Sobrado dos Monxes** mit seinem berühmten Kloster oder entlang an Naturschätzen wie der **Lagune von Sobrado**. Übernachten Sie in der größten Herberge Galiciens auf dem **Monte do Gozo**. Und schon kommen die Türme der **Kathedrale von Santiago de Compostela** in Sicht. Sie haben Ihr Ziel erreicht!

DER CAMINO PRIMITIVO (URSPRÜNGLICHER JAKOBSWEG)

Es handelt sich um den ältesten aller Wege der Jakobspilger. Er folgt einer Route, die seit dem neunten Jahrhundert durch das Innere von Asturiens Westen führt. Er beginnt in **Oviedo**, der Hauptstadt des **Fürstentums Asturien**. Diese lebendige Stadt bietet ein reiches Kulturerbe. Mit-ten im Herzen Asturiens mit seinen was-serreichen Flüssen, steilen Schluchten, Wasserfällen und uralten Eichenwäldern fühlt man sich als Teil der Natur. Am Weg liegen Orte wie **Salas**, das zum kunsthistorischen Ensemble erklärt wurde. Da-nach kommen Sie durch die Gemeinden **Allande** und **Grandas de Salime**, wo Sie von der unter Naturschutz stehenden Landschaft der **Sierra de Carondio** und **der Sierra de Valledor** überwältigt werden. Kurz vor Galicien bietet sich ein wundervoller Blick auf den **Stausee von Salime**. Bevor Sie in **Palas de Rei** (Lugo) den Französischen Weg einschlagen, er-reichen Sie noch den Pass des schönen **Alto del Acebo** auf einer Höhe von mehr als 1100 Metern über dem Meeresspie-gel. Lernen Sie die beeindruckende Stadt Lugo und ihre römische Mauer kennen, die zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Entlang des Weges kommen Sie auch an schönen galicischen Dörfern wie Melide oder Arzúa vorbei.

PALAS DE REI
LUGO



EIN PARADIES FÜR SPORTLER

Der Norden Spaniens ist mit seiner Kombination von Meer und Bergen ein ideales Ziel für Abenteuerlustige.

Surfer aus aller Welt treffen sich jedes Jahr in **Mundaka** (Baskenland), einem der beliebtesten Ziele für die Fans dieser Sportart. Reiten Sie hier die berühmte „linke Welle“, die zu den besten Europas gehört. Sie kann bis zu 4 Meter hoch und 400 Meter lang sein!



Wenn Sie surfen möchten, können Sie dies das ganze Jahr über in Zarautz (Baskenland) tun. Oder fahren Sie nach Rodiles an der asturischen Küste. Dort können Sie zu jeder Jahreszeit surfen. Erleben Sie außerdem die besondere Atmosphäre, die bei internationalen Wettbewerben wie dem Pantin Clasic in **Ferroltera** Galiciens herrscht.

In Kantabrien sollten Sie **Ribamontán al Mar** aufsuchen, die erste Gemeinde, die zum „Surferschutzgebiet“ (2012) erklärt wurde. Dieser Titel, der später auch den Orten **Suances**, **San Vicente de la Barquera** und **Noja** verliehen wurde, würdigt den einzigartigen Charakter der Küstenbrecher für die Ausübung dieses Sports.

Auf den Golfplätzen des grünen Spaniens genießen Sie eindrucksvolle Bli-

cke auf die Küste und können sich bei einem leckeren Essen erholen. Spielen Sie die Löcher der Plätze von **Mataleñas** (Santander) oder der Clubs Ría de Vigo und Meis, beide in der galicischen Provinz **Pontevedra**. Entspannen Sie bei Ihrem Lieblingssport im **Izki Golf** in den Bergen von Álava und auf dem Golf Municipal de Llanes (Asturien).

Segeln Sie in einer Jolle in der **Biskaya** auf dem **Atlantik** und entdecken Sie die Küste Nordspaniens auf einzigartige Weise. Besuchen Sie kleine verlassene Buchten, charmante Fischerdörfer oder lebhaftere Yachthäfen wie **Vigo** (Galicien) oder **Castro Urdiales** (Kantabrien). Entdecken Sie unglaubliche Orte zum Tauchen in den galicischen **Rías Baixas**.

▼ BUCHT LA CONCHA
SAN SEBASTIÁN



Der Jakobsweg ist eine der großen Fahrradroutes in Spanien und eine gesunde und originelle Möglichkeit, die vielfältigen Landschaften in Spanien zu genießen.



EIN PARADIES FÜR SPORTLER

Der **Nationalpark Picos de Europa** ist ein Paradies für die ganze Familie. Wandern Sie durch die Wälder der **Bergpässe von Áliva** oder besteigen Sie einen der bekanntesten Gipfel Spaniens, den **Naranjo de Bulnes** in Asturien. Sie können durch die eindrucksvolle **Cares-Schlucht** wandern oder den Blick vom **Aussichtspunkt von Ordiales** (Asturien) bewundern. Schlafen Sie in einer der Berghütten und lassen Sie sich von dem herrlichen Sternenhimmel überraschen.



▲ NATIONALPARK PICOS DE EUROPA
KANTABRIEN

In **Kantabrien** erwartet Sie auch eine spektakuläre unterirdische Welt mit tausenden von Höhlen. Besonders hervorzuheben ist **El Soplao**, deren wundervolle Gesteins- und Kristallformationen einzigartig auf der Welt sind.

NATUR IM REINZUSTAND



Das Grüne Spanien wird Sie mit dem Reichtum, dem guten Erhaltungszustand und der Artenvielfalt seiner Natur erobern. Genießen Sie die Schönheit und den Charme seiner Nationalparks, Biosphärenreservate und anderer Gebiete mit außergewöhnlichem Artenreichtum.

▲ CÍES-INSELN
PONTEVEDRA

NATIONALPARKS

Besuchen Sie die Nationalparks des grünen Spaniens, Naturräume, die aufgrund ihres beeindruckenden ökologischen und kulturellen Reichtums geschützt sind. Begeben Sie sich im **Nationalpark Picos de Europa** in Asturien, Kantabrien und León auf Abenteuersuche. Er ist der größte und einer der meistbesuchten Nationalparks der gesamten Iberischen Halbinsel. Durchwandern Sie die tiefe **Schlucht des Cares** oder machen Sie einen Spaziergang an den berühmten **Seen von Covadonga**. Fahren Sie mit der Seilbahn nach Fuente Dé und bewundern Sie die schneebedeckten Gipfel. Ein perfekter

Ort für Liebhaber von Wanderungen, Abenteuersport und die Beobachtung wilder Tiere.

In Galicien erwartet Sie der **Nationalpark Islas Atlánticas**, ein maritimes und terrestrisches Ökosystem von unglaublicher Schönheit. Gebildet wird es von den Inseln Cíes, Ons, Cortegada und Sálvora in den Rías Baixas. Erleben Sie die wunderschöne Landschaft in diesem Naturparadies mit schroffen Klippen und erkunden Sie den natürlichen Reichtum des Meeresbodens. Hier können Sie eine der größten europäischen Möwenkolonien beobachten.

NATURPARKS UND GESCHÜTZTE NATURRÄUME

Legen Sie sich, in **Kantabrien** angekommen, in den weißen Sand der Strände des **Naturparks Dunas de Liencres**. Genießen Sie den Sonnenuntergang in den Dünen eines bei Surfern sehr beliebten Gebiets. Oder erleben Sie die überraschende Karstlandschaft **Collados de Asón** mit bizarren Felsformationen und steilen Schluchten.

Mehrere ökologische Schätze erwarten Sie in **Asturien**. Wenn Sie gerne Vögel beobachten, müssen Sie den **Naturpark Redes** kennenlernen, dem Lebensraum von Steinadlern und gefährdeten Arten wie dem Auerhahn. Braunbären erwarten Sie im **Naturpark Somiedo**, einem der größten Zufluchtsorte dieser Art in Europa. Genießen Sie mit allen fünf Sinnen den **Naturpark Fuentes del Narcea, Degaña e Ibias**, der das am besten geschützte Gebiet Asturiens beherbergt: den Wald von Muniellos. Dort kann man sehen, wie die Bewohner vor Jahrhunderten in ihren traditionellen Häusern lebten und arbeiteten. Oder wandern Sie durch die Buchenwälder des Naturparks **Ponga** und entlang der Römerstraßen des **Naturparks Las Ubiñas-La Mesa**.

Aber das ist noch nicht alles: Schauen Sie in Galicien in den Bergen von **A Capelada** über den Rand der höchsten Steilklippen Europas. Die **Flysh-Route** im Geopark Costa Vasca an der baskischen Küste ist mit ihren imposanten Klippen einen Spaziergang wert. Hier ist die Einsiedelei von **San Juan de Gaztelugatxe** zu finden, einer der bekanntesten Schauplätze der Fernsehserie *Game of Thrones*. Lernen Sie im Baskenland das Biosphärenreservat Urdaibai mit seinen spektakulären Feuchtgebieten kennen, die voller Leben sind.



NATURPARK DUNAS DE LIENCRES
KANTABRIEN



NATURPARK SOMIEDO
ASTURIEN

STÄDTE

Machen Sie sich auf, die Städte des grünen Spaniens zu bereisen: Orte inmitten der Natur, die interessante Sehenswürdigkeiten und einen lebendigen Kulturbetrieb bieten.



▲ PINTXOS
SAN SEBASTIÁN

SAN SEBASTIÁN (BASKENLAND)

Sie werden für immer in dieser Stadt bleiben wollen, wenn Sie den Sonnenuntergang über der Bucht gesehen, ihr lebhaftes kulturelles Leben und die schmackhafte Küche entdeckt haben. Dies ist der ideale Ort für ein authentisches gastronomisches Erlebnis, z. B. in der Altstadt, wo sie die berühmten Pintxos probieren können.

Wenn Sie mit Ihrer Familie reisen, verbringen Sie den Tag im **Aquarium**, einem der modernsten ozeanographischen Museen Europas. Bewundern Sie den modernen Kursaal und die Skulpturen des Peine del viento von Chillida und spazieren Sie entlang der Promenade der Strände **La Concha** und **Ondarreta**.

VITORIA-GASTEIZ (BASKENLAND)

Diese ruhige Stadt im Landesinneren ist beispielhaft für den respektvollen Umgang mit der Umwelt. Erkunden Sie die vielen Parks und Gärten mit dem Fahrrad und entdecken Sie, warum sie 2012 zur Grünen Hauptstadt Europas gewählt wurde.

Spazieren Sie durch die lebendige mittelalterliche **Altstadt**. Danach genießen Sie die Stille in der **Kathedrale Santa Maria**. Von dieser imposanten Wehrkirche aus dem 13. Jahrhundert aus können Sie den **Palast von Ajuria-Enea** bewundern, ein schönes Beispiel der traditionellen baskischen Architektur.

BILBAO (BASKENLAND)

Diese Stadt, die es geschafft hat, ihre reiche industrielle Vergangenheit mit künstlerischen Avantgardeprojekten zu verbinden, wird Sie überraschen. Das vom Architekten Frank Gehry entworfene **Guggenheim-Museum Bilbao** ist ein unverwechselbares Markenzeichen der Stadt. Staunen Sie über die Farbveränderungen, die das einfallende Licht an der Titanfassade hervorruft, und wie sich diese in der Ría spiegelt. In der Nähe befindet sich auch das **Museum der Schönen Künste**.



▲ BISKAYA-BRÜCKE
GETXO, VIZCAYA

Fahren Sie anschließend mit dem Fahrrad entlang der Mündung in die Altstadt, wo Sie in einem der Restaurants und Bars der lebhaften **Siete Calles** neue Kraft tanken können. Danach überqueren Sie die Mündung des Flusses Nervión über die **Biskaya-Brücke**, die zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Es war die erste Schwebefähre in einer Metallkonstruktion weltweit.

SANTANDER (KANTABRIEN)

Das Meer und die Berge treffen sich in der Bucht von **Santander**. Setzen Sie mit der Fähre über zum Strand

von **Somo** und bewundern Sie die typischen grünen Berge dieser Gegend vom Wasser aus. Von dort aus kann man auch sehen, wie die Silhouette des **Kulturzentrums Botín** über der Bucht zu schweben scheint.

Ein Spaziergang am Meer führt Sie zum **Palast La Magdalena**, der ehemaligen Sommerresidenz König Alfons' XIII. Entspannen Sie sich am **Bikini-Strand!** Wenn Sie mit Ihrer Familie reisen, werden die Kleinen von den Robben und Pinguinen auf dem Gelände begeistert sein. Spielen Sie Beachball am **Sardinero-Strand** und genießen Sie ein Abendessen mit Meeresfrüchten im **Fischerviertel**.

GIJÓN (ASTURIEN)

An der Biskaya finden Sie eine junge und lebendige Stadt, die dem Reisenden ihre Vergangenheit zum Geschenk macht. Das werden Sie feststellen, wenn Sie **Cimadevilla**, das älteste Viertel der Stadt, besuchen. Dort stoßen Sie auf die **römischen Bäder von Campo Valdés**, von wo aus Sie auch einen großartigen Blick auf den **Strand von San Lorenzo** haben.

Spazieren Sie durch die Altstadt, entlang an reizenden Fischerhäusern bis zur **Plaza del Marqués**. Dort sehen Sie die mittelalterlichen Türme des **Revillagigedo-Palastes**, der das **Internationale Kunstzentrum** beherbergt.

OVIEDO (ASTURIEN)

Studenten und Reisende spazieren an den Wochenenden durch die mittelalterlichen Straßen von Oviedo, der Heimat der prestigeträchtigen **Prinzessin-von-Asturien-Preise**. Besuchen Sie die berühmte gotische **Kathedrale** und lernen Sie die lebendige Universitätsatmosphäre kennen. Im **Museum der Schönen Künste** erwartet Sie ein Rundgang durch die Kunst vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert.

Wenn Sie sich für Geschichte und Architektur interessieren, werden Sie die Paläste von Oviedo begeistern. Angefangen beim **Palacio de Velarde**, in dem das bereits erwähnte Museum untergebracht ist, über den imposanten **Palacio de Camposagrado** aus dem 18. Jahrhundert bis hin zum **Palacio del Conde de Toreno**, einem Juwel des Barock.



▲ STRAND SAN LORENZO
GIJÓN

AVILÉS (ASTURIEN)

Das **Niemeyer-Zentrum** hat das frühere Fischerdorf Avilés auf die europäische Landkarte der Kultur gerückt. Zu diesem atemberaubenden Bauwerk gelangen Sie nach dem Besuch einer **Altstadt** voller wertvoller Denkmäler und historischer Gebäude, darunter die **Plaza de España** oder die alte Kirche von **Sabugo**.

LUGO (GALICIEN)

Die imposante, zum Welterbe erklärte **römische Stadtmauer** von Lugo lädt Sie zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Sie blicken auf siebzehn Jahrhunderte Geschichte. Es handelt sich um eines der besterhaltensten Verteidigungsbauwerke der damaligen Zeit.

Entdecken Sie die Geheimnisse des Lebens im römischen Reich, indem Sie an den wertvollen Überresten wie den **Thermen** oder der **römischen Brücke** entlangschlendern.

OURENSE (GALICIEN)

Wenn Sie sich ausruhen möchten, erwartet Sie auf der **Thermenroute am Miño** ein perfektes Programm. Schließen Sie die Augen und tauchen Sie unter dem Sternenhimmel ins warme Wasser. Entdecken Sie die Thermalbäder bei einem Spaziergang, von Chavasqueira bis Burgas de Candedo, vorbei an den heißen Quellen von Muiño da Veiga oder Outariz.



▲ NIEMEYER-KULTURZENTRUM
AVILÉS



▲ KATHEDRALE UND RÖMISCHE STADTMAUER
LUGO



SANTIAGO DE COMPOSTELA (GALICIEN)

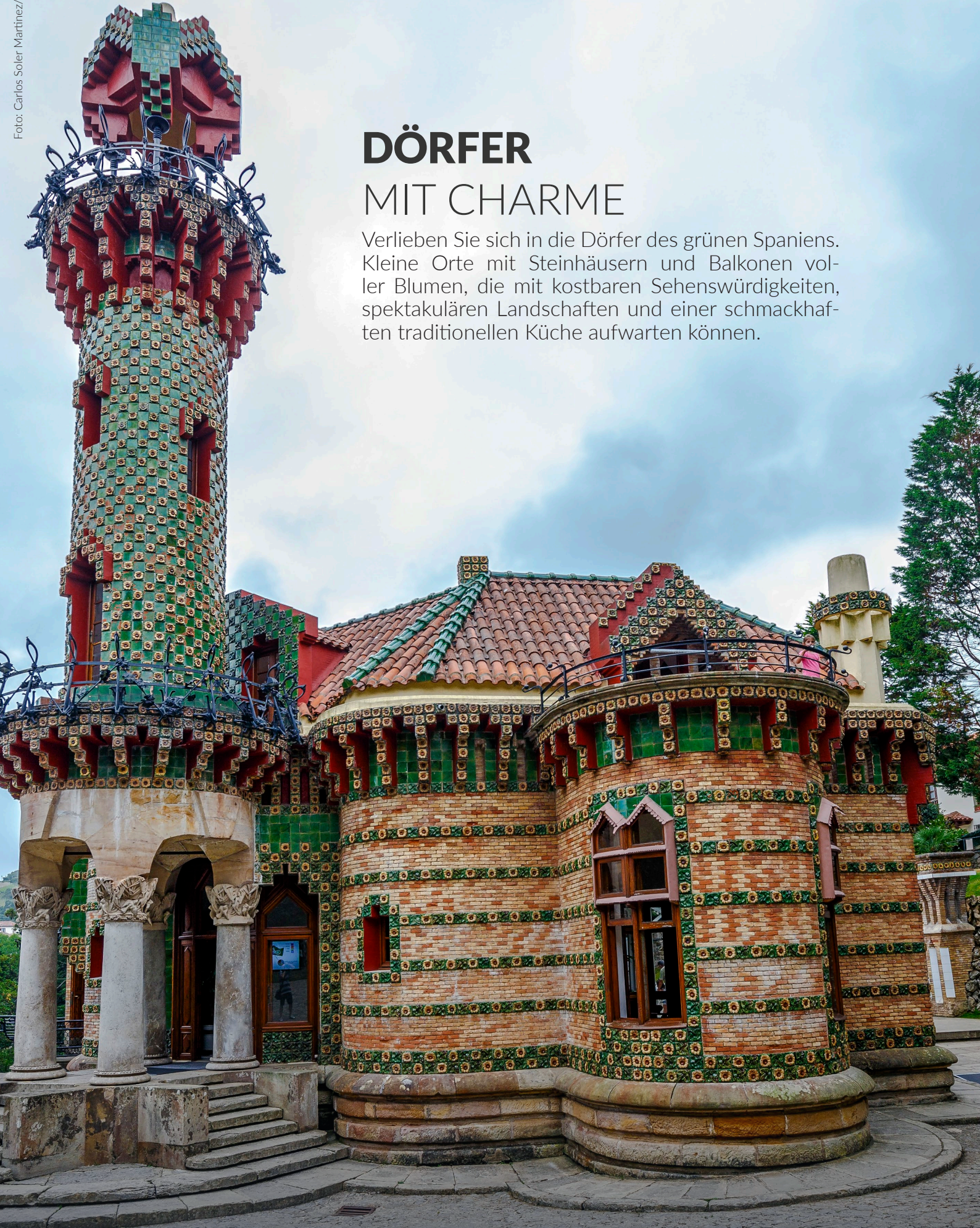
Dieser heiligen Stadt, dem Ziel von Pilgern aus aller Welt, wohnt ein ganz besonderer Zauber inne. Dank ihrer berühmten Universität ist die Stadt jung und lebendig.

Spüren Sie die Spiritualität, wenn Sie durch die Kirchenschiffe und Kapellen der **Kathedrale** schlendern. Sie werden überrascht sein von diesem romanischen Kleinod und seinen künstlerischen und religiösen Schätzen von unermesslichem Wert, allen voran der **Portikus der Herrlichkeit**. Wer den Eindruck einer unvergesslichen Aussicht mitnehmen will, steigt auf ihr Dach und betrachtet die **Plaza del Obradoiro** von oben.

Erleben Sie Santiago wie seine Bewohner beim Einkaufen in der Markthalle **Mercado de Abastos**. Hier finden Sie diverse Lokale mit Marktküche, wo Sie frisches Gemüse, Käse und galicische Meeresfrüchte probieren können.

SANTIAGO-KUCHEN





DÖRFER MIT CHARME

Verlieben Sie sich in die Dörfer des grünen Spaniens. Kleine Orte mit Steinhäusern und Balkonen voller Blumen, die mit kostbaren Sehenswürdigkeiten, spektakulären Landschaften und einer schmackhaften traditionellen Küche aufwarten können.



DAS GROSSE SPANIEN

Foto: J. J. J. J.

▲ SANTILLANA DEL MAR
KANTABRIEN

SANTILLANA DEL MAR

Pilgern Sie auf dem **Camino de la Costa** (Jakobsweg entlang der Küste) und erreichen Sie dieses gut erhaltene mittelalterliche Dorf in Kantabrien. Bewundern Sie den Ortskern, der zum Nationaldenkmal erklärt wurde, und steigen Sie die Stufen der wunderschönen **Stiftskirche Santa Juliana** hinauf. Reisen Sie im **Höhlenmuseum von Altamira** in die Vorgeschichte und entdecken Sie die berühmten 18 000 Jahre alten Höhlenmalereien.

COMILLAS

In diesem schönen Fischerdorf in Kantabrien finden Sie ein reizendes Gebäude mit orientalischem Flair, das **Capricho** von Gaudí, einem der bedeutendsten Architekten Spaniens. Nach der Besichtigung verlockt der feine Sand des Strandes im **Naturpark Oyambre** zu einem Sonnenbad..

COMBARRO

Es wird Ihnen gefallen, durch dieses schöne und einzigartige galicische Dorf zu bummeln, in dem man mehr als 30 der typischen, jahrhundertealten **Hórreos** (Getreidespeicher) findet, die meisten davon zwischen den Häusern der Fischer entlang des Ufers der **Ría de Pontevedra**. In diesem Dorf mit gepflasterten Straßen finden Sie auch die traditionellen **Cruceiros** (Steinkreuze auf einer Säule), Restaurants mit exquisiter lokaler Küche und Bauten wie die Kirche San Roque. Verpassen Sie nicht einen Besuch des Strands do Padrón und der Hafenzone mit den charakteristischen Booten, die sanft in den Wellen schaukeln.

RIBADESELLA

Befahren Sie die Wasser des **Sella** (Asturien) mit dem Kanu bei einem der berühmtesten Feste Spaniens, das jeden ersten Samstag im August stattfindet. Wenn es Sie ruhiger angehen lassen wollen, schwimmen Sie am Strand dieser schönen Küstenstadt, spazieren Sie durch das historische Zentrum oder besuchen Sie die **Höhle Tito Bustillo**, eines der Juwelle der europäischen Höhlenkunst.

CUDILLERO

Atmen Sie den Duft des Meeres in diesem traditionellen asturischen Hafen und lassen Sie sich von den Geschichten der Fischer mitreißen. Stärken Sie sich mit Meeresfrüchten in einem der berühmten **Fischlokale** und machen Sie sich dann auf den Weg zu den Aussichtspunkten an der Küste. Von dort aus haben Sie einen wunderschönen Blick auf die hängenden Häuser, die farbenfroh auf das Meer schauen



▲ CUDILLERO
ASTURIEN



▲ LEKEITIO
BIZKAIA

LEKEITIO

Dieses malerische baskische Fischerdorf hat einen ganz besonderen Charme. Der historische Ortskern beherbergt gotische Schmuckstücke wie die **Basilika Mariä Himmelfahrt von Lekeitio** sowie mehrere Paläste. Dort können Sie Spaziergänge durch den Hafen, die Docks und zum **Leuchtturm von Santa Catalina** mit Blick auf die Biskaya unternehmen. Wenn Sie im Sommer hier sind, erfrischen Sie sich am Strand von **Isuntza** und den Stränden der **Insel Garraitz**, die man nur bei Ebbe erreicht.

KUNST UND KULTUR

Begeben Sie sich in ein unbekanntes Spanien, bevölkert von verborgenen Orten mit verlassenen Einsiedeleien und mittelalterlichen Klöstern. Neben den wertvollen Überresten der Vergangenheit finden Sie hier auch die innovativsten künstlerischen Projekte.



Foto: Konstantin Kallishko/123rf.com

KLOSTER SANTO ESTEVO
RIBAS DE SIL, OURENSE

RIBEIRA SACRA

Tief im Herzen von Galicien gelangen Sie in die **Ribeira Sacra**. Es handelt sich um die Gegend mit der größten Konzentration romanischer Bauten im ländlichen Raum in Europa. Auf dieser Route kommen Sie vom imposanten **Kloster San Pedro de Rocas**, das in den Fels gehauen wurde, bis zum **Kloster Santo Estevo**, das zu einem Parador-Hotel umgebaut wurde.

Lassen Sie jegliche Hektik hinter sich und tauchen Sie ein in die Atmosphäre der Ruhe. Genießen Sie die unglaubliche Aussicht an den sogenannten **Balcones de Madrid** über die Tiefen der **Schlucht des Sil**.

Der Sage nach haben die Kaiser des alten Roms die Weine dieser Gegend geliebt. Hier wird die Mencía-Traube nach wie vor auf traditionelle Weise an den Hängen der Berge angebaut. Auf diese Weise entstehen erlesene Weine von internationalem Ruf.



▲ KIRCHE SANTA MARÍA DEL NARANCO
OVIEDO

ASTURISCHE VORROMANIK

Der schlichte, klare Stil der vorromanischen Gebäude Asturiens wird Sie faszinieren. Inmitten beeindruckender Täler und Berge gelegen, wurde dieser 14 Bauten umfassende Komplex von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die berühmteste Kirche ist **Santa María del Naranco**. Sie werden sprachlos sein beim Anblick der schönen Silhouette dieses Monuments, das sich majestätisch an den Hängen des Monte Naranco erhebt, von wo aus Sie eine schöne Aussicht genießen können.

In **Oviedo** können Sie im architektonischen Komplex der Kathedrale die **Cámara Santa**, die Heilige Kammer, eines der bedeutendsten Denkmäler der Vorromanik in Asturien, finden. Dort werden wunderbare Schmuckstücke aus Gold und Edelsteinen und eine große Zahl christlicher Reliquien verwahrt. Tauchen Sie ein in eine spannende Reise in die Vergangenheit, die Sie zurück ins Mittelalter führt.

NEUE KULTURZENTREN

Beginnen Sie Ihre Kulturreise in der **Tabakalera** in **San Sebastian**, in der Ihnen die Teilnahme an digitalen Kulturlabors und den Besuch der Ateliers lokaler Künstler angeboten werden, oder im **Centro Botín** in **Santander**. Dort erwartet Sie ein Schulungs- und Vermittlungsprogramm, das auf Kunst, Emotionen und Kreativität basiert.

Gijón (Asturien) kann mit dem **Laboral Ciudad de la Cultura** aufwarten, einem monumentalen Komplex, in dem viele

avantgardistische Programme angeboten werden, wie beispielsweise das **LABoral Centro de Arte y Creación Industrial**.

Die **Cidade da Cultura de Galicia** in **Santiago de Compostela**, die wie eine kleine Stadt konzipiert wurde, wird Sie mit ihrer futuristischen Architektur überraschen. Schlendern Sie durch den **Literarischen Garten** oder entdecken Sie neue Kunst im riesigen **Museum Centro Gaiás**.

▼ KULTURZENTRUM TABAKALERA
SAN SEBASTIÁN





▲ BODEGAS MARQUÉS DE RISCAL
ELCIEGO, ÁLAVA

GASTRONOMIE

Im grünen Spanien genießen Sie gutes Essen an jeder Ecke. Stärken Sie sich mit den exquisitesten Meeresfrüchten und Fisch aus dem Golf von Biskaya oder Atlantik oder einigen der besten Weine Spaniens. Lassen Sie sich von der Autorenküche überraschen, die auf der ganzen Welt triumphiert.

PALÄSTE UND WEINGÜTER

Kultur, Geschichte und Haute Cuisine erwarten Sie auf einer Route der **Paläste und Weingüter des grünen Spaniens**. Eine spektakuläre Fahrt, die Sie von den Palais des kleinen baskischen Dorfes **Hondarribia** bis zu der imposanten galicischen Burg **Soutomaior** führt. Probieren Sie in Gipuzkoa den prickelnden, erfrischenden Txakoli von **Getaria**, bevor Sie Ihre Reise in die Gegend von **Álava** fortsetzen. Dort erhebt sich in der Stadt Elciego das von Frank Gehry entworfene Avantgarde-Hotel in einer Weinkellerei, das Sie mit seinen weichen, titanbeschichteten Rundungen begeistern wird.

Besuchen Sie die schönen „**Casas de Indianos**“, die asturische Auswanderer nach ihrer Rückkehr aus Amerika gebaut haben, oder die spektakulären Herrenhäuser, die man Pazos nennt.

In Asturien können Sie eine Mosterei besuchen, in denen Sidra, der asturische Apfelwein hergestellt wird, der auf ganz besondere Weise eingeschenkt wird, das sogenannte *Escanciado*. Auch ein Besuch in Vigo (Galicien) und seiner „Austernstraße“ wird Sie begeistern, denn hier können Sie aus erster Hand erfahren, wie die Austernverkäufer dieses Produkt öffnen.

ESSEN UND TRINKEN IM GRÜNEN SPANIEN

Das grüne Spanien bietet ein komplettes Menü für jeden Geschmack. Tauchen Sie den Löffel in die traditionelle **asturische Fabada**, die mit weißen Bohnen, Chorizo, Blutwurst und anderen Zutaten auf kleiner Flamme zubereitet wird. Oder bestellen Sie einen **Skorpionfischkuchen**, eine exquisite Fischpastete.

Sprichwörtlich gedeihen die besten Meeresfrüchte in galicischen Gewässern. Genießen Sie eine köstliche **Meeresfrüchteplatte** mit Seespinnen, Jakobsmuscheln, Kaisergranat und Felsenfischen: aus dem Meer direkt auf den Teller.

Wenn Sie **Fleisch** bevorzugen, werden Sie die intensiven Aromen der kantabrischen Rezepte mit Hirsch, Reh oder Wildschwein und die hohe Qualität des galicischen Rindfleischs lieben.

Lassen Sie Platz für ein Dessert, denn das Beste kommt erst am Ende der Mahlzeit: Probieren Sie die **Quesada Pasiega**, einen für Kantabrien typischen, cremigen Kuchen, oder den galicischen **Santiago-Kuchen** aus Mandeln, Zucker und Eiern.

Begleiten Sie das Fleisch mit den intensiven Rotweinen der **Rioja Alavesa** und die Meeresfrüchte mit dem berühmten galicischen **Albariño**: ein milder, frischer



▲ ASTURISCHER BOHNENEINTOPF

Weißwein, wie der **Txakoli** im Baskenland und der **Ribeiro** in Galicien. Entdecken Sie einen säuerlichen und erfrischenden Geschmack, die asturische **Sidra**, ein Apfelwein, der Tausende von Menschen anzieht, wenn in **Gijón** Ende August das Sidra-Fest gefeiert wird. Am zweiten Novemberwochenende sollten Sie das **Tresterschnaps-Fest** von Potes (Kantabrien) mitfeiern. Sie können dabei nicht nur die lokalen Spirituosen kosten und zusehen, wie dieses Getränk im traditionellen Stil hergestellt wird, sondern auch einige der kulinarischen Spezialitäten probieren, wie beispielsweise den Eintopf „Cocido lebaniego“ und die handwerklich erzeugten Käsesorten. Und als guten Abschluss bestellen Sie eine **Queimada**, die mit galicischem Branntwein, Zucker, Orangen- und Zitronenschalen und Kaffee flambiert wird.

Wenn Sie sich verwöhnen lassen wollen, genießen Sie beste Haute Cuisine in Restaurants mit **Michelin-Sternen**. Der Norden Spaniens ist eine der Gegenden mit den meisten Restaurants, denen diese Auszeichnung verliehen wurde.

DAS GRÜNE SPANIEN



STRAND VON POO
LLANES, ASTURIEN

Von Baskenland bis Galicien reiht
sich im grünen Spanien ein herrlicher
Strand an den anderen.

STRAND VON SAMIL
VIGO, PONTEVEDRA



DAS GRÜNE SPANIEN IN VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie eine Reise voller Sinnesfreuden zu jeder Jahreszeit. Hier finden Sie einige Vorschläge.



SOMMER

Entspannen Sie sich in wunderschönen einsamen Buchten oder genießen Sie mit Ihrer Familie komfortable Strände wie z. B. **Samil** in **Galicien**. Von **Vigo** können Sie mit dem Boot in das Paradies der Dünen und Klippen der **Cíes-Inseln** fahren. Dort erwartet Sie der **Strand von Rodas**, der von der berühmten englischen Zeitung *The Guardian* zum besten Strand der Welt gekürt wurde. Nutzen Sie die Sommerzeit in Galicien für einen Besuch des internationalen Keltenfestivals oder der Wikinger-Wallfahrt.

Baden Sie im smaragdgrünen Wasser des **Strandes von Poo** in **Asturien**, umgeben von grünen Wiesen. Tauchen Sie

in **Muros de Nalón** und vergessen Sie den Alltag an den Klippen des Strandes **El Silencio**. In **Kantabrien** können Sie am weitläufigen **Sardinero-Strand** spazieren gehen. Genießen Sie den Blick über die **Bucht von San Sebastian** vom **Strand La Concha** aus. Wenn Sie Mitte August in diese schöne Stadt im Baskenland reisen, kommen Sie in den Genuss der **Semana Grande**, einem der spektakulärsten Feste des Jahres. Lassen Sie sich von der Feierstimmung bei Konzerten, Feuerwerk und dem Piratenüberfall am Strand La Concha mitreißen. Das Internationale Filmfestival von San Sebastián **Zinemaldia** am Ende des Sommers ist ein weiterer Grund, der Stadt einen Besuch abzustatten.

HERBST

Im grünen Spanien gibt es viele Orte, an denen man die bunten Farben des Herbstes genießen kann. Einer davon ist der **Wald von Muniellos** im Herzen von Asturien, der größte und besterhaltene Eichenwald Spaniens. Diese Jahreszeit bietet den idealen Rahmen zum Wandern und Fotografieren in einer Landschaft voller Ocker-, Gelb- und Rottöne. Spazieren Sie entlang an Eichen mit einem Durchmesser von

mehr als sechs Metern, aber denken Sie daran, Ihren Besuch frühzeitig zu buchen, da der Zugang begrenzt ist.

Der Herbst ist auch die Zeit der Ernte und des Feierns. In der **Rioja Alavesa** tut man dies beim **Weinlesefest** im großen Stil. Tauchen Sie ein in ein authentisches Weinfest mit Feuerwerk und Volksmusik und erleben Sie einen einzigartigen Brauch, das **Treten der frisch geernteten Trauben**.

▼ RIOJA ALAVESA



Foto: ACEV - spanische Vereinigung der Weinstädte



▲ RESTAURANT IN AXPE, GIPUZKOA, BASKENLAND

WINTER

Die **Kamelien** in den Gärten der **Pazos** genannten Herrenhäuser Galiciens blühen zu sehen, ist ein echtes Schauspiel. Hier erzählt man sich, wie Marco Polo Teeblüten, Kamelien, als Erinnerung an die Seidenstraße mit nach Europa gebracht hat. Heute finden Sie diese zarten Blüten an Orten wie **Pazo de Oca** (Pontevedra), wo Sie einige der ältesten Exemplare Europas bewundern können.

Im Januar beginnt die Apfelweinsaison im Baskenland. Nutzen Sie die Saison des *Txotx*: Die Sidra-Keltereien öffnen ihre Türen, um den Apfelwein der Saison zusammen mit einem traditionellen Menü anzubieten. Trinken Sie so viel Apfelwein, wie Sie wollen, mit Ihrem Glas direkt vom Fass, der *Kupela*, und probieren Sie traditionelle baskische Gerichte wie Omelette mit Klippfisch, gebratenen Kabeljau mit Paprika, gegrillte *Txuleta* und zum Nachtisch, *Idiazabal*-Käse, Quittenmus und Nüsse.



KAMELIEN
GALICIEN



▲ SARDELLEN AUS SANTOÑA
KANTABRIEN

FRÜHLING

Das Frühjahr ist in **Kantabrien** sehr mild. Genau die richtige Jahreszeit für die **Sardellenroute von Santoña**, einer Hafenstadt, die für ihren exquisiten Bonito und die Sardellen in Olivenöl bekannt ist. Wenn Sie gern Vögel beobachten, lockt hier das ökologische Paradies des **Naturschutzgebietes Marismas de Santoña**, eines der wichtigsten Feuchtgebiete Nordspaniens.

In diesen Monaten erwacht die Natur nach dem langen Winter. Machen Sie sich bereit für ein echtes Abenteuer auf der Suche nach den Spuren von **Braunbären** und anderen wilden Tieren in den Naturparks von **Asturien**. Finden Sie sie inmitten der spektakulären Landschaften von **Somiedo** oder im **Naturpark von Fuentes de Narcea** und nehmen Sie ein unvergessliches Erlebnis mit nach Hause.



▲ LEUCHTTURM FARO DE CABALLO
SANTOÑA, KANTABRIEN

DAS GRÜNE SPANIEN
IN VIER JAHRESZEITEN





KLASSISCHER TRANSCANTÁBRICO-ZUG

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

ANREISE

Ein dichtes Netz von modernen Luft-, Land- und Seeinfrastrukturen ermöglicht es Ihnen, die wichtigsten Städte des grünen Spaniens schnell und einfach zu erreichen.

Die Flughäfen von **Bilbao** und **Santiago-Rosalía de Castro** sind die wichtigsten im Norden Spaniens. Beide verfügen über zahlreiche internationale Verbindungen. Sie können auch die Flughäfen von **Victoria, San Sebastián, Seve Ballesteros-Santander, Vigo, A Coruña** und **Asturien** anfliegen.

Zwischen den wichtigsten Städten und Gemeinden Nordspaniens verkehren außerdem **Fern- und Nah-**

verkehrszüge sowie S-Bahnen. Mit dem **Renfe Spain Pass** können Sie die Anzahl der Fahrten (4, 6, 8 oder 10) festlegen und so bequem reisen.

Sie können auch mit einigen der besten Touristenzüge der Welt durch das grüne Spanien reisen, wie dem **Transcantábrico** oder dem **Costa Verde Express**. Ein Erlebnis, das Sie lieben werden.

Wenn Sie mit dem Auto reisen, erreichen Sie kleinere Ortschaften und spektakuläre Landschaften besonders gut. Zahlreiche Autovermietungen stehen zu Ihrer Verfügung, bei denen Sie auch online buchen können.

TRAUMHAFTE PARADOR-HOTELS

Paläste, Klöster, Burgen oder Avantgardebauten. Logieren Sie in den **Parador-Hotels** und genießen Sie wohlverdiente Erholung in einzigartiger natürlicher oder historischer Umgebung von großer Schönheit.

Pilger auf dem Jakobsweg können in einigen der galicischen Parador-Hotels absteigen, beispielsweise in **Vilalba** (Lugo), einem beeindruckenden Wehrturm mitten am Nördlichen Weg, oder in **Santiago de Compostela** direkt am Obradoiro-Platz. Um sich inmitten von Grün und mit Meerblick auszuruhen, bietet sich das **Parador-Hotel von Ribadeo** in einem hübschen Fischer- und Touristendorf an der Mündung des Flusses Eo an. Tauchen Sie ein in traumhafte Sonnenuntergänge im **Parador-Hotel von Baiona** (Pontevedra) oder entdecken Sie einen der besten Weißweine der Welt im **Parador-Hotel von Cambados** (Pontevedra), der Hauptstadt des Albariño. Das sind nur einige der Parador-Hotels, die Sie in Galicien finden werden.

In **Asturien** erwarten Sie einzigartige Orte. Schlafen Sie in einem alten Kloster im **Parador-Hotel von Cangas de Onís** und nutzen Sie die Gelegenheit, die Seen von Covadonga zu besuchen. Vom **Parador-Hotel im Kloster von Corias** in der malerischen Ortschaft Cangas de Narcea hat man einen herrlichen Blick auf die Berglandschaft und den Fluss Narcea. Wenn Sie eine eher städtische Variante bevorzugen, ist das in einer alten renovierten Mühle untergebrachte **Parador-Hotel von Gijón** nur einen Steinwurf vom Strand von San Lorenzo und dem Stadtzentrum entfernt.



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

PARADOR VON FUENTE DÉ

Schlafen Sie in Kantabrien im **Parador-Hotel von Limpias** wie ein König. Der Palast ist von schönen Gärten umgeben, die zum Entspannen einladen. Und erkunden Sie auch die reizenden Nachbarorte. Oder logieren Sie in einem der beiden Gebäude des Parador-Hotels von Santillana del Mar und genießen Sie die Atmosphäre dieses schönen mittelalterlichen Ortes ganz in der Nähe der Höhle von Altamira. Im **Parador-Hotel von Fuente Dé** können Sie auch umgeben von hohen Bergen schlafen.

Nehmen Sie Kurs auf das **Baskenland** und genießen Sie die Gastronomie und die Weine der Rioja Alavesa im **Parador-Hotel von Argómaniz**, einem Renaissance-Palast, in dem Sie die Ruhe genießen, die nur das Land vermitteln kann. Eine weitere Möglichkeit ist die Übernachtung in einer Burg. Das **Parador-Hotel von Hondarribia** im gleichnamigen Seefahrerdorf bietet eine unglaubliche Aussicht auf die französische Küste.

📍 *Entdecken Sie weitere Optionen bei*
www.parador.es



 <p>MINISTERIO DE INDUSTRIA Y TURISMO</p>	<p>TUR ESPAÑA </p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------

X @spain

Instagram @spain

Facebook Spain.info

YouTube /spain

TikTok @visitSpain